

Vincent

Bedienungsanleitung

deutsch



SP-993

Class-A-Stereo-Endverstärker

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise	4
Weitere Hinweise	5
Lieferumfang	6
Beschreibung des Gerätes	6
Installation	9
Bedienung des Gerätes	14
Weitere Tipps	15
Fehlersuche	16
Technische Daten	18
Lexikon/Wissenswertes	19

 **deutsch**

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!

Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen



Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht gequetscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Ausschalten



Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen



Der Kontakt elektrisch betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen (Sonneneinstrahlung) oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsoffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, flusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzichteten Sie auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünnern, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes

Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.



Elektronik Altgeräte

Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfallwagens auf dem Gerät gekennzeichnet.



Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).



Erklärungen/Hinweise

Dieses Dokument wurde verfasst von Andreas Böer. Es ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.



Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Aufbewahren der Verpackung

Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, nach Möglichkeit die Originalverpackung für spätere Transportzweck aufzubewahren. Transportschäden treten bei ungeeignet verpackten HiFi-Geräten häufig auf. Dadurch, dass die Originalverpackung exakt zum Gerät passt, wird das Risiko einer Beschädigung während eines notwendigen Transportes gemindert.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- **1 Netzkabel**
- **dieses Handbuch**

BESCHREIBUNG DES GERÄTES

Obwohl Vincent auch für Mehrkanaltonanlagen und Heimkinos langlebige und überlegene Komponenten herstellt, fühlen sich die Vincent-Entwickler besonders der Stereo-Tradition verpflichtet. Besonders in diesem Segment ist der klangliche Fortschritt bei Auftrennung in Vor- und Endverstärker deutlich. Wir sind der Meinung, dass eine Verwendung von allzu preisorientiert aufgebauten Vor- und Endverstärkern diese Bemühungen durch kompromissbedingt geringere Klangqualität genau wieder zunichte macht. Aus diesem Grund stellt Vincent bei Stereovor- und Stereoendverstärkern keine „Einstiegermodelle“ her. Das ist auch deswegen sinnvoll, weil unabhängig jeglicher Entwicklung auf dem Audio-Markt und unabhängig davon, welche Art Audio-Anlage aufgebaut werden soll, es eine Gerätekategorie gibt, deren Komponenten in jeder zukünftig zusammengestellten Anlage weiterverwendet werden können: die Endverstärker! Denn egal, welches die Datenträger oder Datenformate der Zukunft sind, der Ton muss stets den Weg zum Lautsprecher finden.

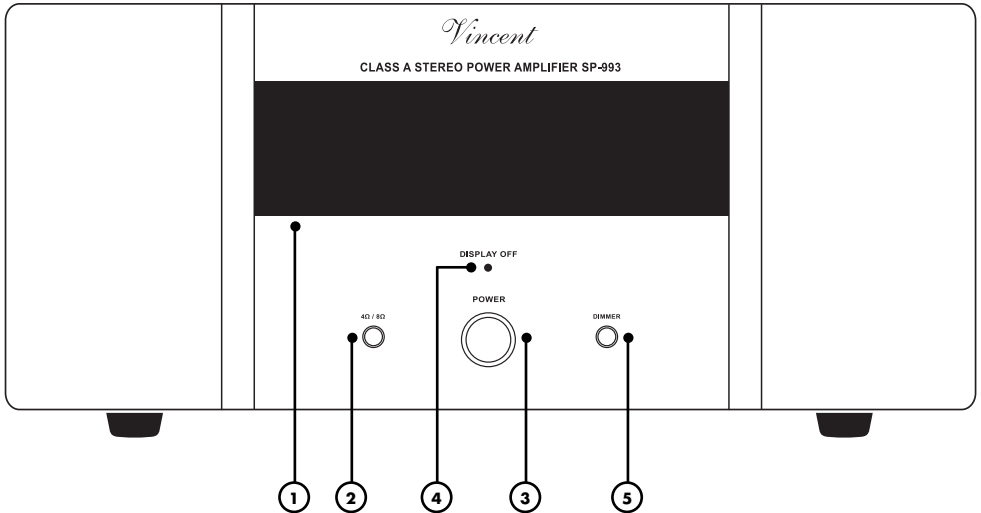
Der SP-993 ist ein vielseitig einsetzbarer Stereo-Endverstärker aus Vincents Design-Linie 2. Er entstand aus der Zielvorstellung, die Schaltung zweier Mono-Endverstärker Vincent SP-991 in einem Gehäuse unterzubringen. Die verwendete Transistor-Verstärkertechnik setzt sowohl auf „Class A“- als auch auf „Class AB“-Schaltung. So werden die Vorzüge der leistungsbegrenzten, klanglich überle-

genen Class-A-Schaltung und der für höhere Ausgangsleistung geeigneten und mit weniger Transistor-Abwärme verbundenen Class-AB-Schaltung kombiniert. Die jeweils wirksame Betriebsart wird automatisch eingestellt und kann nicht vom Benutzer beeinflusst werden. Im Gerät arbeiten 24 Sanken Endtransistoren pro Kanal, um die 400 W Leistung an 4 Ohm in der Qualität liefern zu können, welche Sie von Vincent-Verstärkern verlangen. Im reinen Class-A-Betrieb werden pro Kanal 60 W an 8 Ohm bereitgestellt.

Ergebnis von aufwändiger Entwicklungsarbeit und strenger Bauteileauswahl ist ein Stereo-Endverstärker, welcher nicht nur klanglich wenig Konkurrenz hat, sondern auch in den unterschiedlichsten Anschluss-Situationen im Verbund mit allen Lautsprechern nie die Kontrolle verliert. Durch die Ausstattung mit sowohl Cinch- als auch XLR-Eingangsanschluss kann der Verstärker auch symmetrisch angesteuert werden. Höchste Verarbeitungsqualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis sind selbstverständlich.

An seine Seite lässt sich ein Stereo-Vorverstärker (SA-93Plus) oder eine Mehrkanal-Dekodervorstufe (SAV-C-Reihe) stellen. Zusammen mit CD-Playern, DVD-Playern, Tunern sowie den HiFi-Möbeln, Lautsprechern und Lautsprecherkabeln des Vincent-Sortiments können unter Verwendung dieses Zweikanal-Endverstärkers die unterschiedlichsten, perfekt harmonisierenden Systeme aufgebaut werden.

VORDERANSICHT



1. Leistungsanzeige

Zeigt für jeden der beiden Kanäle die über einen kurzen Zeitraum gemittelte elektrische Momentan-Ausgangsleistung an.

2. 4Ω/8Ω

Umschalter zur Anpassung des Verstärkers an die Lautsprecher und deren verschiedene Anschlussvarianten.

3. POWER: Netzschalter

Schaltet das Gerät ein und aus. Im ausgeschalteten Zustand ist das Gerät vom Netz getrennt.

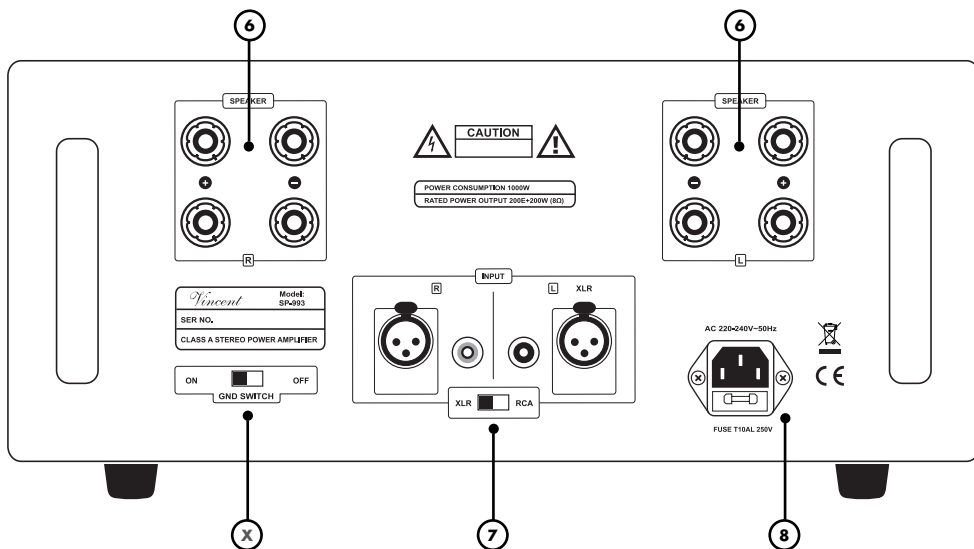
4. LED „DISPLAY OFF“

Diese LED leuchtet bei eingeschaltetem Gerät, während das Display (durch die Funktion „DIMMER“) abgeschaltet ist.

5. DIMMER

Hiermit kann die Helligkeit der Anzeige (1) in zwei Stufen reduziert oder die Anzeige abgeschaltet werden.

RÜCKANSICHT



6. SPEAKER: Lautsprecheranschlussklemmen

Ausgangsbuchsen mit Schraubklemmen zum Anschluss von einem oder zwei Lautsprecherpaaren. Es können Lautsprecherkabel mit 4mm Bananensteckern verwendet werden. Beachten Sie die Einstellung des Umschalters „4Ω/8Ω“ (2) sowie die Hinweise im Kapitel „Installation“ für den Fall, dass zwei Lautsprecherpaare angeschlossen werden sollen.

7. INPUT: Eingang für vorverstärktes Stereo-Audiosignal

Eine Anschlussvariante (Cinch oder XLR) dieses Eingangs wird mit den Ausgangsanschlüssen des Vorverstärkers für die gewünschten Kanäle ver-

bunden. Zum Beispiel mit „PRE OUT R“ und „PRE OUT L“, wenn der SP-993 für die Lautsprecher eines Stereo-Systems verwendet werden soll. Es kann immer nur eine der beiden Anschlussvarianten des Eingangs verwendet werden, der Umschalter „XLR/RCA“ muss sich in der richtigen Position befinden. Dabei ist „RCA“ die US-amerikanische Bezeichnung für „Cinch“. Keine Hochpegelquelle anschließen!

8. Netzbuchse mit Sicherungshalter

Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung. Das kleine Kunststoff-Gehäuse an der Unterseite der Netzbuchse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

INSTALLATION

Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose.

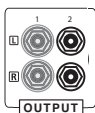


ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



Entfernen der Schutzkappen

Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



Cinch-Anschlüsse

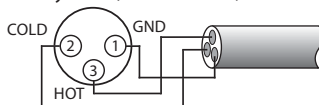
Achten Sie darauf, die analogen Anschlüsse für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind sie folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal. Das Berühren des mittleren Kontaktstiftes des Cinch-Steckers mit dem äußeren Kontakt der Cinch-Buchse kann bei eingeschalteten Geräten im schlimmsten Fall zur Beschädigung der Geräte führen. Nehmen Sie deshalb niemals Änderungen an den Kabelverbindungen vor, während die Geräte eingeschaltet sind!

Lautsprecheranschluss

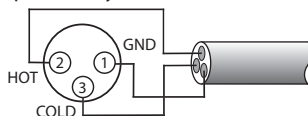
Es ist empfehlenswert, konfektionierte Lautsprecherkabel zu verwenden, anstatt die Innenleiter (Litze) der Kabel direkt anzuklemmen. Bananenstecker oder Kabelschuhe bieten höhere Sicherheit gegen Kurzschlüsse und Beschädigung der Lautsprecher oder des Verstärkers. Sorgen Sie dafür, dass blanke Lautsprecherdrähte sich niemals gegenseitig oder das Metall der Gehäuserückwand berühren können! Achten Sie auf korrekten Anschluss der positiven und negativen Lautsprecherdrähte. Vertauschter Anschluss macht sich durch verringerte Klangqualität bemerkbar. Verwenden Sie nur Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω. Bei Verwendung von Lautsprecherkabeln mit 4mm-Bananensteckern müssen vor dem Einstecken die Kunststoff-Stopfen in den Lautsprecherklemmen entfernt werden.

nische XLR-Signalbelegung unterschiedlich sind. Dieses Vincent Gerät verwendet das europäische System nach dem Standard AES14-1992 der „Audio Engineering Society“. Der Aufbau des Kabels ist in jedem Fall gleich. Solange beide verbundenen Geräte derselben Norm entsprechen, ist die Signalverbindung richtig. Dies ist immer der Fall, wenn beide von Vincent hergestellt wurden. Werden zwei Geräte unterschiedlicher Norm verbunden, wird dadurch das Signal invertiert. In diesem Fall muss die Signalbelegung an einer Seite der Verbindung geändert werden. Ihr Fachhändler wird Sie dabei unterstützen.

1. USA System (Pin 2 = COLD, Pin 3 = HOT)

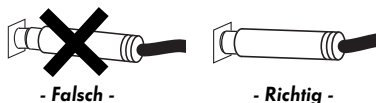


2. Europäisches System (Pin 2 = HOT, Pin 3 = COLD)



Kabel und Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent-Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte

ANSCHLUSS DES VORVERSTÄRKERS

Dieser Endverstärker ist mit einem Stereo-Audioeingang („INPUT“) versehen, an welchem das Gerät das vorverstärkte Signal zweier Audio-Kanäle (zum Beispiel „R“ und „L“, oder „Front R“ und „Front L“) erwartet. Dies ist die Audio-Information, welche der SP-993 für einen oder zwei Lautsprecher pro Kanal aufbereitet.

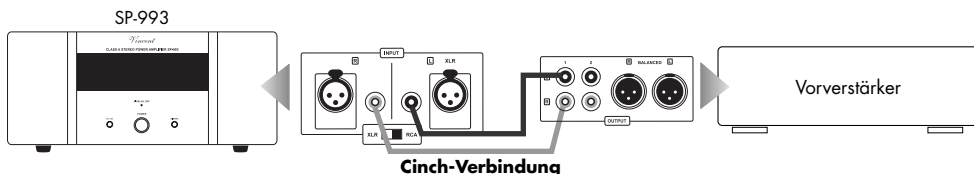


Hinweis:

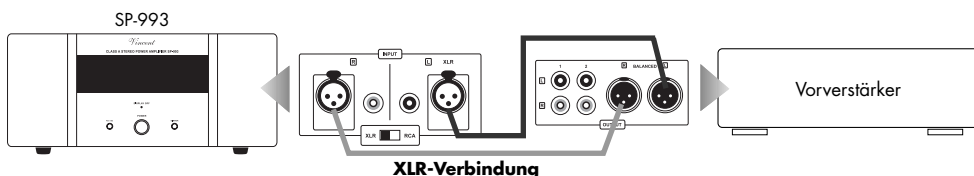
An diesen Eingang darf keine Quelle mit Standard-Hochpegelsignal („LINE OUT“) angeschlossen werden. Er ist nur für vorverstärkte Signale (z. B. „PRE OUT“) vorgesehen.

Dieser Audio-Eingang ist mit zwei Anschlussvarianten ausgestattet, wodurch der Vorverstärker mittels Cinch- oder XLR-Verbindung an den SP-993 angeschlossen werden kann. Wenn Ihr Vorverstärker beide Möglichkeiten bietet, bevorzugen Sie XLR. Es ist zu jeder Zeit nur eine der beiden Anschlussvarianten eingestellt. Mit dem Umschalter „RCA/XLR“ wird bestimmt, welcher Anschluss momentan als Eingang verwendet wird. Falls der SP-993 für die beiden Kanäle eines Stereo-Systems zuständig sein soll, verbinden Sie den gewählten Eingangsanschluss des SP-993 mit den meist mit „PRE OUT R“ und „PRE OUT L“ bezeichneten Vorverstärkerausgangsanschlüssen der Vorstufe.

Verwenden Sie entweder eine Cinch-Verbindung



oder eine XLR-Verbindung.

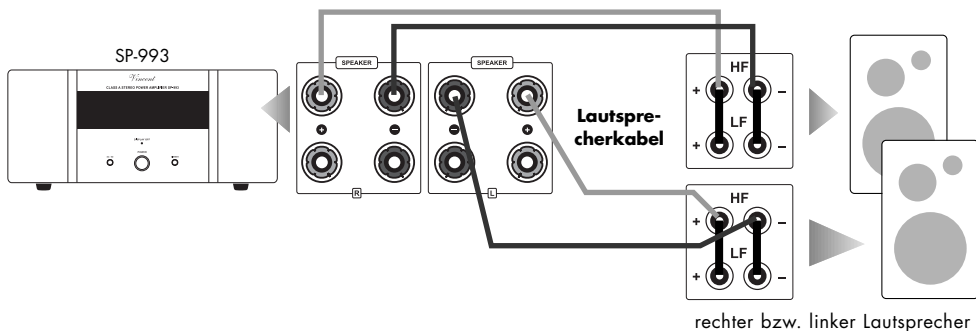


Beide „LINE IN“-Anschluss-Varianten dürfen gleichzeitig belegt sein und es ist so möglich, zwei Vorverstärker gleichzeitig anzuschließen und nach Bedarf auf den gewünschten „LINE IN“-Eingangsanschluss umzuschalten. Bevor Sie dies tun, stellen Sie sicher, dass die Lautstärke des jeweiligen Vorverstärkers nicht zu hoch eingestellt ist.

Wird der SP-993 in einem Mehrkanalsystem verwendet, so sind die zwei Buchsen der gewünschten Kanäle im meist mit „AUDIO OUTPUT“ bezeichneten Anschlussfeld der Dekodervorstufe mit dem Eingang dieses Endverstärkers zu verbinden.

ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

An den Endverstärker SP-993 können zwei Lautsprecher normal (durch je ein zweiadriges Lautsprecherkabel) angeschlossen werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, vier Lautsprecher oder zwei Lautsprecher im Bi-Wiring anzuschließen. Für jeden Lautsprecher finden Sie am Gerät zwei Lautsprecherklemmen (positiv + und negativ -), welche mit einer Seite eines zweiadrigen Lautsprecherkabels verbunden werden. Am Lautsprecher gibt es gleichartige oder ähnliche Anschlüsse, auch hier ist markiert, welcher Anschluss zu welchem Pol (+ oder -) gehört. Hier wird das andere Ende des dem Lautsprecher zugeordneten Lautsprecherkabels angeschlossen. Durch das Lautsprecherkabel müssen jeweils gleichartige Anschlüsse eines Klemmenpaares miteinander verbunden werden: die mit „+“ markierte Klemme am Verstärker muss zu einem mit „+“ markierten Anschluss des Lautsprechers führen. Die Skizze zeigt die Anschlüsse bei Verwendung eines Lautsprechers pro Kanal.

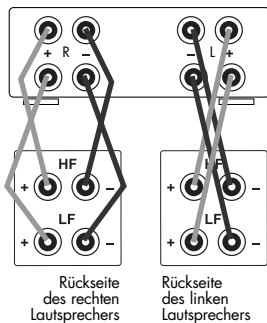


Wird jeder Lautsprecher ganz normal mit einem doppeladrigen Lautsprecherkabel verbunden, so müssen bei Lautsprechern mit Doppelanschluss (vier Lautsprecherklemmen) die (meist mit den Lautsprechern gelieferten) Kontaktbrücken (meist kleine Metallplättchen oder kurze Kabelstückchen) jeweils zwischen den beiden Klemmen gleicher Polung (z.B. beide mit „+“ beschriftete Klemmen) angebracht werden. Der obere, mit „+“ und „R“ markierte Anschluss des Endverstärkers wird mit einem der mit „+“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Der obere, mit „-“ und „L“ markierte Anschluss des Endverstärkers wird mit einem der mit „-“ markierten, gebrückten Anschlüsse des linken Lautsprechers verbunden. Für das Lautsprecherkabel zwischen den Anschlüssen des linken Lautsprechers und denen des Endverstärkers ist die entsprechende Zuordnung zu wählen.

Soll ein zweites Lautsprecherpaar angeschlossen werden, so werden auf ähnliche Weise die Klemmen der unteren Anschlussreihe mit den zusätzlichen Lautsprechern verbunden. Dies ist nur zulässig, wenn alle verwendeten Lautsprecher eine Nennimpedanz von mindestens 4Ω aufweisen!

ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

Wenn ein Lautsprecherpaar im „Bi-Wiring“ angeschlossen werden soll, können beide zu einer Seite (rechts, links) gehörenden Lautsprecher-Klemmenpaare verwendet werden. Anders als beim Anschluss der Lautsprecher mit je einem Lautsprecherkabel wird bei Bi-Wiring der dafür geeignete Lautsprecher über zwei getrennte Lautsprecherkabel an das Ausgangsklemmenpaar bzw. die Ausgangsklemmenpaare des Endverstärkers angeschlossen. Dabei verdoppelt sich der Verkabelungsaufwand, für viele Kombinationen aus Lautsprechern und Verstärkern verbessert sich dadurch die Klangqualität.



Vor der Umrüstung auf Bi-Wiring müssen die im Normalbetrieb am Doppelanschluss des Lautsprechers angebrachten Metallbrücken entfernt werden. Nur Lautsprecher mit diesen Bi-Wiring-Terminals sind geeignet. Die Filterung des gesamten Frequenzbereiches findet in den nun aufgetrennten Weichen der Lautsprecher statt. Für jeden Lautsprecher wird ein Kabel mit dem für die höheren, das andere mit dem für die niedrigeren Frequenzen vorgesehenen Lautsprecheranschluss verbunden. Achten Sie auf die richtige Polung. Ihr Fachhändler wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.



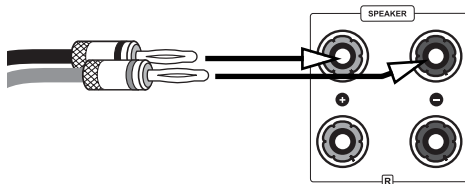
Achtung:

Die verwendeten Lautsprecher müssen eine Nennimpedanz von mindestens 4 Ω aufweisen.

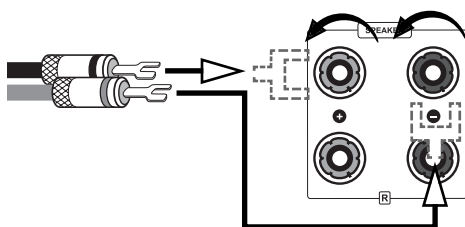
Achten Sie auf die richtige Polung der Lautsprecherkabelanschlüsse. Der positive Kontakt ist meist rot und oft mit „+“ markiert. Die markierte Leitung des Lautsprecherkabels muss mit dem positiven Anschluss verbunden werden.

ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

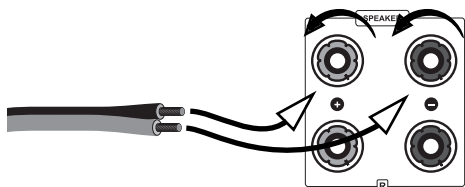
Wenn Sie konfektionierte Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwenden, brauchen Sie nur die zwei Stecker eines jeden Lautsprecherkabels mit den zwei zugehörigen Klemmen zu verbinden. Die Schraubkappe der Klemme sollte im Uhrzeigersinn festgedreht werden.



Sollen Kabelschuhe verwendet werden, muss an jeder Klemme der Schraubkopf im Gegenuhrzeigersinn gelöst, der Kabelschuh daruntergeschoben und die Schraubkappe im Uhrzeigersinn festgedreht werden. Stellen Sie zur Vermeidung von Schäden sicher, dass der Anschluss fest sitzt und kein blankes Metall von den Kabelschuhen die Rückwand oder einen anderen Anschluss berührt.



Wenn an das Lautsprecherkabel keine Steckverbinder angebracht werden sollen, entfernen Sie ein ca. 1 cm langes Stück der Isolierung von jedem Endstück des Lautsprecherdrahtes. Verdrehen Sie die blanke Litze, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Drehen Sie den Knopf der Lautsprecherklemme im Gegenuhrzeigersinn, um ihn zu lösen und führen Sie das blanke Drahtende in das nun freiliegende Klemmenloch ein. Drehen Sie den Knopf nun im Uhrzeigersinn, um den Draht in der Lautsprecherklemme festzuklemmen. Achten Sie darauf, dass die Verschraubung fest ist.



ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand (8). Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	POWER (3)	Das Gerät wird an der Gerätevorderseite ein- und ausgeschaltet. Im ausgeschalteten Zustand ist das Gerät vom Stromnetz getrennt. Vor dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeeinstellung des Vorverstärkers reduziert werden.
Lautsprechereigenschaft einstellen	4Ω/8Ω (2)	Die meisten Lautsprecher besitzen eine Nennimpedanz von 4Ω. Ist das auch in Ihrem System der Fall und haben Sie nur ein Paar Lauts, so halten Sie die Lautstärkeregelung des Vorverstärkers auf einem niedrigen Wert und stellen Sie den Lautsprecherumschalter „4Ω/8Ω“ auf die Einstellung „4Ω“ diesen Wert ein. Falls die Impedanz Ihrer Lautsprecher mit 8Ω oder mehr angegeben ist, stellen Sie den Taster auf die 8Ω-Position (Taste nicht gedrückt). Wenn Sie zwei Paar Lautsprecher an der Endstufe verwenden, muss der Umschalter immer auf 4Ω eingestellt sein (Taste gedrückt)!
Leistungsanzeige in der Helligkeit reduzieren und abschalten	DIMMER (5)	Mit dieser Taste an der Gerätevorderseite kann die Helligkeit der Anzeige (1) an der Gerätevorderseite in zwei Stufen reduziert (Betätigung 1x, 2x) oder die Anzeige abgeschaltet (Betätigung 3x) werden. Wurde die Anzeige abgeschaltet, so leuchtet die LED „DISPLAY OFF“ an der Gerätevorderseite. Ein vierter Tastendruck stellt die ursprüngliche, maximale Helligkeit wieder her.

LEISTUNGSANZEIGE DES GERÄTES

Die angezeigten Leistungswerte der Vincent Endstufe sind gemittelte und träge errechnete Angaben. Wenn die angezeigten Werte geringer erscheinen als erwartet, so darf nicht vergessen werden, dass der elektrische Leistungsverlauf schnellveränderlich ist.



Speziell in den Höhen und Bässen, auch im unhörbaren Frequenzbereich, kann vom Lautsprecher kurzzeitig ein Vielfaches an Leistung abverlangt werden. Die Endstufe muss auch bei kurzzeitigen Leistungsanforderungen schnell reagieren können, um Herr der Lage zu bleiben. Sonst könnte es zu nachlassender Präzision und einer Dynamikkompression im Bassbereich kommen, im schlimmsten Fall zum gefürchteten Clipping im Hochtöner. Dies erklärt auch die oft unnötig hoch erscheinenden Leistungsangaben von Verstärkern, vor allem wenn es sich um Impulsleistungen anstelle von Dauerausgangsleistungen handelt.

Downloaded from www.linephaze.com

WEITERE TIPPS

Einspielzeit / Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichmäßigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netztesiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON“ befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abkoppelt. Dies kann helfen, das Netzbrummen zu beseitigen. Die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nachdem der Schalter „POWER“ in die Einschaltposition gebracht wurde	Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen. Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt. Gerätesicherung oder Gerät ist defekt.	Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose mit der geeigneten Netzspannung her. Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Kein Ton, obwohl Gerät eingeschaltet und aktiv (Leistungsanzeige (1) oder LED „DISPLAY OFF“ (4) leuchtet)	Das momentan am Vorverstärker eingestellte Quellgerät gibt kein Signal aus. Ausgang des Quellgerätes nicht oder falsch bzw. nicht mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Vorverstärkers verbunden. Falscher Eingangskanal am Vorverstärker gewählt. Lautstärke am Vorverstärker zu niedrig eingestellt. Der Vorverstärker ist stummgeschaltet (Mute-Funktion). Ausgang des Vorverstärkers nicht bzw. falsch mit dem Eingangsanschluss des SP-993 verbunden. Der Umschalter „XLR/RCA“ an der Geräterückseite ist nicht auf die verwendete Anschlussvariante eingestellt. Die Lautsprecherkabel sind nicht richtig mit den Anschlussklemmen des SP-993 verbunden oder defekt.	Starten Sie die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle. Korrigieren Sie den Anschluss der Signalquelle. Korrigieren Sie die Eingangswahl. Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke. Deaktivieren Sie die Stummschaltung (Taste „MUTE“ des Vorverstärkers). Korrigieren Sie den Anschluss des Vorverstärkers. Verringern Sie zur Vorsicht die Lautstärke und schalten Sie auf den richtigen Eingangsanschluss um. Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Endverstärkers (6) und an den Lautsprecheranschlüssen.
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Das Quellgerät gibt nur auf einem Kanal ein Signal aus. Eines der Signalkabel zwischen Quellgerät und Vorverstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt. Kanalbalance ist am Vorverstärker verstellt. Eines der Lautsprecherkabel ist nicht richtig an den Endverstärker angeschlossen oder defekt.	Prüfen Sie das Quellgerät, z.B. an einem anderen Verstärker. Prüfen und befestigen Sie diese Kabel. Bringen Sie den Kanal-Lautstärke-Unterschied („BALANCE“ oder „CHANNEL“) des Vorverstärkers in die gewünschte Einstellung. Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Endverstärkers und an den Anschlüssen der Lautsprecher.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt. Ein Plattenspieler wurde ohne zwischengeschaltete Entzerrervorstufe (Phonovorstufe) an einen der Hochpegelgänge des Vorverstärkers angeschlossen. Ein Gerät mit Hochpegelausgang (z.B. CD-Player) wurde an den Endstufeneingang „INPUT“ (7) angeschlossen.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse. Schließen Sie eine Phonovorstufe zwischen Plattenspieler und Vorverstärker an. Verwenden Sie Quellgeräte mit Hochpegelausgängen nur an den Eingängen des Vorverstärkers.
Tiefton- Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.

TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang:	10 Hz - 20 kHz $\pm 0,5$ dB
Nennausgangsleistung pro Kanal in Class A an 8 Ω :	60 W
Nennausgangsleistung pro Kanal an 8 Ω :	200 W
Nennausgangsleistung pro Kanal an 4 Ω :	400 W
Eingangsempfindlichkeit:	2 V
Klirrfaktor:	< 0.1% (1 kHz, 1 W)
Signal-Rausch-Abstand:	>95 dB
Eingangsimpedanz:	47 k Ω
Netzanschluss:	220V – 240V/50 Hz
Eingänge:	1x Cinch Main Input stereo, 1x XLR Main Input stereo
Ausgänge:	Lautsprecherklemmen für bis zu 4 Lautsprecher
Maße (B x H x T):	430 x 180 x 530 mm
Gewicht:	30 kg
Farbe:	silber / schwarz

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte

Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Eingangsempfindlichkeit

Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegeleingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Pegel

Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe und ein gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel“ werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettensrecorders, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge“ oder „Hochpegel-Eingänge“ bezeichnet.

RCA/Cinch

RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America“, den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung“ („unbalanced“) genannt.

XLR

Auch: „symmetrische Verbindung“ oder „balanced“. Eine Steckverbindung für Audiogeräte. Sie ist rund, hat einen Durchmesser von etwa 1,5 cm und besitzt meist drei Kontaktstifte. XLR ist eine alternative Verbindung zu Cinch für NF-Signale im professionellen Audiobereich. Ihr Vorteil ist die zusätzliche Übertragungsmöglichkeit desselben Signals mit negativem Spannungshub (deswegen drei Anschluss-Stifte), so dass bei entsprechender Signalaufbereitung im empfangenden Gerät die auf dem Signalweg durchs Kabel eingestreuten elektromagnetischen Störungen beseitigt werden können. Des Weiteren wird mit einem höheren Pegel übertragen. Dadurch ist diese Art der Audiosignal-Übertragung störsicherer.

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:

Serial number:

Numéro de série :

www.vincent-tac.de

www.sintron-audio.de

© Juli 2009

Downloaded from www.linephaze.com

- Find specs, manuals and used listings across thousands of audio